

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 7. Februar 2007

13. Stück

78. Medizinische Universität Innsbruck - Das akademische Jahr - Einteilung des Studienjahres 2007/08
79. Empfehlungen für die Anerkennung von Abteilungen einer Krankenanstalt bzw. von Krankenanstalten als Akademische Lehr – Abteilungen bzw. als Akademische Lehrkrankenhäuser der Medizinischen Universität Innsbruck
80. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
81. Verlautbarung der Mitglieder der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck für die Amtsperiode ab 01.02.2007
82. Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck
83. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Orthopädie an Herrn Dr. med. univ. Rainer Biedermann
84. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Frau Dr. med. univ. Barbara Friesenecker
85. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Plastische Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Alexander Gardetto
86. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Humangenetik an Herrn Dr. med. univ. Andreas Janecke
87. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn ao.Univ.-Prof. Dr. med. univ. Johannes Mair
88. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an Herrn Dr. med. univ. Meinhard Nevinny-Stickel

89. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Psychiatrie an Frau Dr. med. univ. Maria Rettenbacher
90. An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Immunologie zur Besetzung
91. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
92. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen
93. Ausschreibung der Funktion der Rektorin / des Rektors gemäß den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
94. Ausschreibung der Position der Rektorin bzw. des Rektors der Universität für Bodenkultur Wien (University of Natural Resources and Applied Life Sciences Vienna)
95. Ausschreibung der Position einer Referentin / eines Referenten im Generalsekretariat der Österreichischen Rektorenkonferenz

78. Medizinische Universität Innsbruck - Das akademische Jahr - Einteilung des Studienjahres 2007/08

Wintersemester 2007/08

Zulassungsfrist für das Wintersemester 2007/08:

| | |
|---|--|
| Allgemeine Zulassungsfrist: | Montag, 13.08.2007 bis einschließlich Montag 01.10.2007 |
| Nachfrist bis einschließlich: | Freitag, 30.11.2007 |
| Bewerbungsfrist für Studienwerber/innen aus Nicht-EU und EWR Staaten bis einschließlich: | Samstag, 01.09.2007 |

Lehr- und Prüfungstätigkeit:

| | |
|----------------|---------------------|
| Beginn: | Montag, 01.10.2007 |
| Ende: | Freitag, 01.02.2008 |

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

| | |
|-------------------------|---|
| Nationalfeiertag: | Freitag, 26.10.2007 |
| Allerheiligen: | Donnerstag, 01.11.2007 |
| Allerseelentag: | Freitag, 02.11.2007 |
| Lehrveranstaltungsfrei: | Freitag, 07.12.2007 |
| Weihnachtsferien: | Freitag, 21.12.2007 bis Freitag, 04.01.2008 |
| Semesterferien: | Montag, 04.02.2008 bis Freitag, 29.02.2008 |

Sommersemester 2008

Zulassungsfrist für das Sommersemester 2008:

| | |
|---|---|
| Allgemeine Zulassungsfrist: | Montag, 28.01.2008 bis einschließlich Montag, 03.03.2008 |
| Nachfrist bis einschließlich: | Mittwoch, 30.04.2008 |
| Bewerbungsfrist für Studienwerber/innen aus Nicht-EU und EWR Staaten bis einschließlich: | Freitag, 01.02.2008 |

Lehr- und Prüfungstätigkeit:

| | |
|----------------|---------------------|
| Beginn: | Montag, 03.03.2008 |
| Ende: | Freitag, 04.07.2008 |

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

| | |
|-------------------------|---|
| Osterferien: | Montag, 17.03.2008 bis Freitag, 28.03.2008 |
| Staatsfeiertag: | Donnerstag, 01.05.2008 |
| Christi Himmelfahrt: | Donnerstag, 01.05.2008 |
| Lehrveranstaltungsfrei: | Freitag, 02.05.2008 |
| Pfingstferien: | Dienstag, 13.05.2008 |
| Fronleichnam: | Donnerstag, 22.05.2008 |
| Lehrveranstaltungsfrei: | Freitag, 23.05.2008 |
| Hauptferien: | Montag, 07.07.2008 bis Dienstag, 30.09.2008 |

79. Empfehlungen für die Anerkennung von Abteilungen einer Krankenanstalt bzw. von Krankenanstalten als Akademische Lehr – Abteilungen bzw. als Akademische Lehrkrankenhäuser der Medizinischen Universität Innsbruck

Die Medizinische Universität Innsbruck ist der Ansicht, dass die Verleihung der Bezeichnung „Akademische Lehrabteilung bzw. Akademisches Lehrkrankenhaus“ (im Sinne des Gesetzgebers¹) eine Auszeichnung ist, die zu einer Anbindung an die MUI führt und an klar definierte Voraussetzungen gebunden ist. Sie legt daher der künftigen Anerkennung bzw. Evaluation von Lehrkrankenhäusern folgende Empfehlungen zugrunde. Diese beruhen auf Beschlüssen der Kommission „Lehrkrankenhaus“ (UOG 75), einem Beschluss der Studienkommission für die Studienrichtung Medizin vom 29.03.2000 sowie einem Beschluss des Senates vom 17.01.2007.

1. Beim zu evaluierenden Krankenhaus soll es sich möglichst um ein **Schwerpunktkrankenhaus** handeln. Ein SP-KA sollte mindestens 4 Abteilungen umfassen, die von habilitierten KollegInnen oder KollegInnen mit vergleichbarer Qualifikation geleitet werden.
2. Leitung der Abteilung:
Innerhalb eines Lehrkrankenhauses kommen nur Abteilungen für spezifische Lehraufgaben (bevorzugt für die Fächer Chirurgie und Innere Medizin) in Frage, welchen ein(e) habilitierte(r) LeiterIn (oder ein(e) LeiterIn mit vergleichbarer Qualifikation) vorsteht.
3. Diese Abteilungen sollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen **hohen klinischen Standard** erfüllen.
4. Diese Abteilungen sollen **kontinuierliche wissenschaftliche Aktivitäten** vorweisen können. Zur Evaluation werden folgende Informationen eingeholt
 - Vorträge bzw. Organisation von Kongressen, akademischen Seminaren, Fortbildungsveranstaltungen während der letzten 5 Jahre,
 - Teilnahme an klinischen Studien (Multicenterstudien) während der letzten 5 Jahre,
 - Publikationslisten der jeweiligen habilitierten Abteilungsleiter aus den letzten 10 Jahren.
 - Angebot an Themen für Diplomarbeiten (oder ggf. Dissertationsthemen) inklusive entsprechender Betreuung (Angaben über bereits erfolgte Dissertationen an der zu evaluierenden Abteilung);
 - Zahl der tatsächlich abgehaltenen (nicht angebotenen) Vorlesungen, Übungen, Seminaren etc. an der Medizinischen Universität Innsbruck.
5. Die den zu evaluierenden Abteilungen muss die zur Erfüllung der Aufgaben in der Lehre **nötige Infrastruktur** vorhanden sein. Zur Evaluation werden folgende Informationen eingeholt:
 - Räumliche, personelle und sachliche Ausstattung der zu evaluierenden Abteilung;
 - Vorhandensein von Umkleieräumen und Dienstkleidung
 - Seminarraum und PC-Arbeitsplätze inklusive WLAN und VPN-Zugänge (wünschenswert);
 - Bibliothekszugang: elektronisch und/oder in Form einer sortierten Bibliothek an der Abteilung mit Büchern und Fachzeitschriften;
 - Möglichkeit einer kostenlosen Essenseinnahme (fakultativ);
 - Zahl der systemisierten Bette, Zahl der Belegtage, Zahl der Fachärzte der Abteilung;
 - Zahl der Mentoren/Innen pro 2 StudentInnen, die das Studienjahr über zur Verfügung stehen;
 - Zugang zum Krankenhausinformationssystem.
6. An den zu evaluierenden Abteilungen muss die zur Erfüllung der Aufgaben in der Lehre nötige **didaktische Kompetenz** vorhanden sein.

¹ Rechtliche Grundlage §35 des Universitätsgesetzes 2002:

Abteilungen von Krankenanstalten, die nicht zum Klinischen Bereich der Medizinischen Universität gehören, können von den Medizinischen Universitäten mit Zustimmung des Rechtsträgers der Krankenanstalt zur Verbesserung und Intensivierung des praktisch-medizinischen Unterrichts herangezogen werden. Werden mehrere Abteilungen einer solchen Krankenanstalt zu diesem Zweck ständig herangezogen, kann dieser Krankenanstalt von der betreffenden Medizinischen Universität die Bezeichnung „Lehrkrankenhaus“ verliehen werden.

- Da diese Kompetenz nicht immer aus vergangener Leistung evaluiert werden kann, soll durch die zu evaluierenden Abteilungen ein Vorschlag für die Gestaltung des entsprechenden klinischen (oder ggf. nicht-klinischen) Praktikums vorgelegt werden. Als Grundlage soll die für das jeweilige Praktikum an der Medizinischen Fakultät vorgeschriebene Wochenstundenzahl herangezogen werden. Dieser Vorschlag hat insbesondere auch Angaben über Organisation, Ausbildungsziele, Lehrinhalte, erforderliche Vorkenntnisse, Lehrformate und maximale Ausbildungskapazität pro Praktikum zu beinhalten.
 - Für das klinisch-praktische Jahr muss die Lehr gemäß Portfolio, das vom jeweiligen Fachvertreter der Medizinischen Universität Innsbruck erstellt wurde, abgehalten werden. Das Portfolio ist auf der Homepage der MUI verfügbar.
7. **Arzneimittel- und lokale Ethikkommissionen:** entsprechende Kommissionen müssen benannt und in ihrer Zusammensetzung bekannt gegeben werden.
 8. **Kapazitätszusage:** Ein als Lehrkrankenhaus anerkanntes Krankenhaus muss eine Kapazitätszusage machen bzgl. der während des klinisch-praktischen Jahres zu betreuenden StudienInnen machen.
 9. Die Überprüfung der Gegebenheiten folgt durch eine Delegation der Medizinischen Universität (Fachvertreter, ein von ihm benannter Adjunkt, ein Vertreter der administrativen Seite sowie ein StudentInnenvertreter).
Die Überprüfung erfolgt vor Erteilung des Titels „Lehrabteilung“ bzw. „Lehrkrankenhaus“ und alle 5 Jahre, bzw. bei Beschwerden durch Studenten auch zu einem früheren Zeitpunkt.
 10. Über die betreuten Studenten, durchgeführten Kolloquien und die zugrunde liegenden SOPs (Standard Operational Procedures) soll Buch geführt werden.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Fraedrich
Senatsvorsitzender

80. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

| SAP Nr. | Titel des Projekts | Projektleiter | Organisationseinheit |
|------------------|---|---|--|
| D-150810-011-015 | Gene Expression Profiling - Entzündungsmodell THP-1 | Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Florian Überall | Sektion für Medizinische Biochemie |
| D-151610-018-012 | EUROIIRON1 | Ao.Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss | Klin. Abt. für Allgemeine Innere Medizin |

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg
Rektor

81. Verlautbarung der Mitglieder der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck für die Amtsperiode ab 01.02.2007

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 13.12.2006 eine Curricularkommission für die Amtsperiode ab 01.02.2007 eingerichtet:

Mitglieder

o.Univ.-Prof. Dr. M. Kress
Univ.-Prof. Dr. E. Schmutzhard
Univ.-Prof. Dr. W. Vogel
Univ.-Prof. Dr. P. Loidl
Ao.Univ.-Prof. Dr. W. Prodingner +
Ao.Univ.-Prof. Dr. H.-G. Kraft
Ao.Univ.-Prof. Dr. M. Joannidis +
Ao.Univ.-Prof. Dr. S. Mechtcheriakov

Ersatzmitglied

(o.Univ.-Prof. Dr. H. Fritsch)
(Univ.-Prof. Dr. N. Mutz)
(o.Univ.-Prof. Dr. O. Pachinger)
(Univ.-Prof. Dr. L. Hengst)
(Ao.Univ.-Prof. Dr. S. Schwarz, Ao.Univ.-Prof. Dr. B. Flucher, Ao.Univ.-Prof. Dr. E. Brenner)
(Ass.Prof. Dr. Ch. Profanter, Ao.Univ.-Prof. Dr. U. Kiechl-Kohlendorfer, Ao.Univ.-Prof. Dr. W. Mark, Ao.Univ.-Prof. Dr. H. Dumfahrt)

Univ.-Prof. Dr. Gustav Fraedrich
Senatsvorsitzender

82. Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck

In der konstituierenden Sitzung der Curricularkommission vom 23.1.2007 wurde **Herr Ao.Univ.-Prof. Dr.med. Wolfgang Prodingner** (Sektion Hygiene und Medizinische Mikrobiologie) zum Vorsitzenden der Curricularkommission gewählt.

Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde **Frau O.Univ.-Prof. Dr.med. Michaela Kress** (Sektion für Physiologie) gewählt.

Zum Schriftführer wurde **Herr Ao.Univ.-Prof. Dr.med. Sergei Mechtcheriakov** (Klin. Abteilung für allgemeine Psychiatrie) gewählt.

Für die Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck
Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Prodingner

83. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Orthopädie an Herrn Dr. med. univ. Rainer Biedermann

Herrn Dr. med. univ. Rainer Biedermann wurde mit Datum vom 25.01.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Orthopädie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

84. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Frau Dr. med. univ. Barbara Friesenecker

Frau Dr. med. univ. Barbara Friesenecker wurde mit Datum vom 25.01.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG 2002 für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

85. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Plastische Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Alexander Gardetto

Herrn Dr. med. univ. Alexander Gardetto wurde mit Datum vom 01.02.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Plastische Chirurgie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

86. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Humangenetik an Herrn Dr. med. univ. Andreas Janecke

Herrn Dr. med. univ. Andreas Janecke wurde mit Datum vom 01.02.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Humangenetik verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

87. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn ao.Univ.-Prof. Dr. med. univ. Johannes Mair

Herrn ao.Univ.-Prof. Dr. med. univ. Johannes Mair wurde mit Datum vom 01.02.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Innere Medizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

88. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an Herrn Dr. med. univ. Meinhard Nevinny-Stickel

Herrn Dr. med. univ. Meinhard Nevinny-Stickel wurde mit Datum vom 25.01.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

89. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Psychiatrie an Frau Dr. med. univ. Maria Rettenbacher

Frau Dr. med. univ. Maria Rettenbacher wurde mit Datum vom 25.01.2007 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG 2002 für das Fach Psychiatrie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. C. Sorg
Rektor

90. An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Immunologie zur Besetzung

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für **Immunologie** zur Besetzung.

Zu den Aufgaben gehört die Vertretung des Faches Immunologie in Forschung und Lehre. Diese Stelle ist mit der Leitung der Sektion für Experimentelle Pathophysiologie und Immunologie im Biozentrum der Universität verbunden.

In der Forschung wird internationale Anerkennung auf einem Kerngebiet der Immunologie, vorzugsweise der Angeborenen Immunität erwartet.

Das Dienstverhältnis ist zunächst auf 5 Jahre befristet. Die weitere Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ist nach positiver Evaluation möglich.

Bewerbungen sind bis 31.03.2007

an das Büro des Rektors der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck mit folgenden Unterlagen zu richten:

-2x als hardcopy, 5x auf CD –

- Lebenslauf
- Nachweis des Doktorates und der Habilitation oder einer ähnlichen Qualifikation
- Schriftenverzeichnis geordnet nach Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Buchbeiträgen
- Nennung der fünf wichtigsten Originalarbeiten. Diese müssen in gedruckter Form den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden.
- Angaben zu den bisher ausgeübten administrativen und organisatorischen Tätigkeiten
- Liste aller abgehaltenen Lehrveranstaltungen unter Angabe des persönlichen Beitrages und des Ergebnisses der Evaluation der Heimatuniversität
- Auflistung der eingeworbenen Drittmittel mit Angabe der Förderinstitution(en)

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen unter <http://www.i-med.ac.at/mypoint>.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg
R e k t o r

91. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-4306

Universitätsassistent/in, Department für Hygiene, Mikrobiologie und Sozialmedizin, Abt.: Sektion Sozialmedizin ab 01.03.2007 bis 28.02.2011. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung (Fachrichtung: Geistes- und Sozialwissenschaften, vorzugsweise abgeschlossenes Studium der Politikwissenschaft). Erfahrung im Hochschul-Unterricht mit sozialmedizinischer Ausrichtung und in der Projektkoordination von wissenschaftlichen (Drittmittel)-Projekten an Universitäten. Aufgabenbereich: Verantwortliche eigenständige Mitarbeit in der Pflichtlehre (Praktikum Sozialmedizin) und in der Forschung in einem vorgegebenen interdisziplinären sozialmedizinischen Themenfeld; inhaltliche und organisatorische Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten der Sozialmedizin.

Chiffre: MEDI-4281

Universitätsassistent/in, Institut für Gerichtliche Medizin ab 05.05.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Chemiestudium, Doktorat, Habilitation bzw. Erwerb der Lehrbefugnis innerhalb angemessener Frist. Erwünscht: Fundierte Kenntnis auf dem Gebiet der Massenspektroskopie von Nucleinsäuren sowie forensisch-toxikologisch relevanten Molekülen. Aufgabenbereich: Betreuung von laufenden Forschungsprojekten. Ausarbeitung von Anträgen zu konkreten Forschungsvorhaben (FFG und 7. EU-Rahmenprogramm). Vertretung der forensischen Toxikologie in der Lehre.

Chiffre: MEDI-4297

Universitätsassistent/in, Institut für Pharmakologie ab 01.03.2007 bis 31.08.2008. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium Medizin oder PhD in Neuroscience. Erwünscht: Interesse für wissenschaftliches Arbeiten, Vorkenntnisse in biochemischer und molekularbiologischer Methodik, Zellkultur. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre und Verwaltung.

Chiffre: MEDI-4313

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Sektion für Neuroanatomie ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in morphologischen und tierexperimentellen Methoden, neurowissenschaftliches Interesse. Aufgabenbereich: Forschung und Lehre.

Chiffre: MEDI-4280

Universitätsassistent/in, Sektion für Neurobiochemie ab sofort bis auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium einer einschlägigen naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit Doktorat oder gleichzuwertender wissenschaftlicher Befähigung, Fachrichtung molekulare Neurobiologie. Erwünscht: Durch Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften dokumentierte Erfahrung in selbständiger wissenschaftlicher Tätigkeit; praktische Erfahrung mit modernen zellbiologischen und molekulargenetischen Methoden; brain slice-Kulturen, live-imaging Mikroskopietechniken und/oder elektrophysiologischen Methoden (patch-clamp-Technik). Kenntnisse in Biochemie und Molekularbiologie. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschung und Lehre in einer interdisziplinären biomedizinischen Forschungseinrichtung.

Chiffre: MEDI-4303

Universitätsassistent/in (Ersatzkraft), Sektion für Physiologie ab sofort bis längstens 30.11.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin oder eines naturwissenschaftlichen Faches, Doktorat. Erwünscht: Erfahrung in Molekularbiologie, Immunhistochemie. Aufgabenbereich: Neurophysiologie, Forschung und Lehre.

Chiffre: MEDI-4270

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, Abt.: Universitätsklinik für Augenheilkunde ab 21.02.2007 bis längstens 21.08.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium.

Chiffre: MEDI-4266

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klin. Abteilung für Allgemein- und Transplantationschirurgie ab 01.04.2007 bis längstens 30.11.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in wissenschaftlichem Arbeiten, Interesse an der Transplantationschirurgie.

Chiffre: MEDI-4267

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klin. Abteilung für Herzchirurgie ab 01.03.2007 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Wissenschaftliches Interesse, Interesse für die Herzchirurgie.

Chiffre: MEDI-4290

Universitätsassistent/in, Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klin. Abteilung für Herzchirurgie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium. Habilitation oder ähnliche Qualifikation im Fach Pathophysiologie. Erwünscht: Naturwissenschaftlicher Hintergrund, intensive Kenntnisse im Bereich der Endothelzellbiologie und starker Hintergrund in der Untersuchung pathophysiologischer Abläufe unter Verwendung zellbiologischer, molekularbiologischer und Probandenbasierter Ansätze, Erfahrung als Leiter einer Nachwuchsgruppe. Aufgabenbereich: Leitung und Administration des Herzchirurgischen Forschungslabors, Einbringung eigener Projekte in Übereinstimmung mit der Forschungseinrichtung des Labors, aktive Beteiligung an Forschungsprojekten klinisch tätiger Mitarbeiter, Einwerbung von Drittmitteln, Lehre.

Chiffre: MEDI-4289

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Abt.: Klinische Abteilung für Allgemeine HNO-Erkrankungen ab 01.02.2007 bis längstens 31.07.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Dissertation, Erfahrung im HNO-Gebiet. Aufgabenbereich: Teilnahme an Forschung und wissenschaftlichen Projekten. Klinische Tätigkeit in Ambulanz, Operationssaal und Station.

Chiffre: MEDI-4283

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abt. für Kardiologie ab 01.05.2007 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium, abgeleiteter Zivil-/Grundwehrdienst bei Wehrpflichtigen. Erwünscht: Wissenschaftliche und klinisch-praktische internistische Vorkenntnisse, Interesse in kardiovaskulärer Forschung.

Chiffre: MEDI-4288

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abt. für Gastroenterologie und Hepatologie ab sofort bis längstens 31.12.2007. Voraussetzungen: abgeschlossenes Universitätsstudium in Medizin. Erwünscht: Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und in Innerer Medizin.

Chiffre: MEDI-4272

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Orthopädie ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: Ärztliche Tätigkeit, Forschung und Lehre.

Chiffre: MEDI-4279

Fachärztin/Facharzt (60%, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie III ab sofort bis längstens 09.04.2011. Voraussetzungen: Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde. Erwünscht: Kenntnisse in Pädiatrischer Kardiologie, wissenschaftliche Tätigkeit. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Ambulanz und Station der Pädiatrischen Kardiologie, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Projekten, ärztliche Tätigkeit und Verwaltung. Übernahme der Pflichtlehre.

Chiffre: MEDI-4305

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Psychiatrie ab sofort. Voraussetzungen: Habilitation oder Erwerb der Lehrbefugnis innerhalb angemessener Frist. Erwünscht: Fundierte neuropsychologische Kenntnisse. Hervorragende psychiatrische Qualifikation. Erfahrung in Klinik und Therapie gerontopsychiatrischer Erkrankungen. Aufgabenbereich: Leitung des neuropsychologischen Bereiches - Gerontopsychiatrie.

Chiffre: MEDI-4322

Arzt/Ärztin in Facharzt Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie, Abt.: Biologische Psychiatrie ab 01.03.2007 bis längstens 29.02.2008. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in wissenschaftlichen Arbeiten und klinischer Psychiatrie. Aufgabenbereich: Klinisch-ärztliche Tätigkeit sowie Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Februar 2007 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG
Rektor

92. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-4296

Büroangestellte/r (halbbeschäftigt), Sektion für Genetische Epidemiologie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, ausgezeichnete Softwarekenntnisse (Office, Internet, ...), Weiterbildungsinteresse, soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und Engagement. Aufgabenbereich: Administrationsaufgaben im Rahmen der Med. Universität, finanzielle und organisatorische Projektadministration, Vorbereitung von Powerpoint-Präsentationen, Literaturverwaltung, Administration biologischer Proben, medizinische Dokumentationsaufgaben, Datenpflege.

Chiffre: MEDI-4316

Biomedizinische/r- oder Chemisch-Technische/r Analytiker/in, Sektion für Genetische Epidemiologie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung als MTA oder CTA. Erwünscht: Erfahrung mit molekularbiologischen Arbeitsmethoden (PCR, DNA/RNA Isolierung, Sequenzieren, Genotypisieren, Blot-Techniken) und/oder biochemische Arbeitsmethoden, Kenntnis von EDV-Standardprogrammen, Freude an selbständigem Arbeiten, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Durchführung von Untersuchungen zur molekularen Epidemiologie verschiedener Erkrankungen.

Chiffre: MEDI-4284

Logopädin/Logopäde, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klin. Abt. für Phoniatrie ab 09.03.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung als Logopädin/Logopäde. Erwünscht: Erfahrungen in der Pädaudiologie (Diagnostik und Therapie), logopädische Therapie bei Schluckstörungen; Freude am Arbeiten im interdisziplinären Team, Flexibilität. Aufgabenbereich: Diagnostik und Therapie von Patienten mit allen Formen von Hör-, Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen mit Schwerpunkt Pädaudiologie und Konsiliardienst, auch im Rahmen von wissenschaftlichen Studien.

Chiffre: MEDI-4181

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Experimentelle Neonatologie ab sofort bis 31.12.2009. Voraussetzungen: MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung mit molekularbiologischen und histochemischen Arbeitsmethoden sowie in der Haltung und Zucht von Labortieren (transgene Mäuse), EDV- und Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten der Experimentellen Neonatologie. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-4256

Sachbearbeiter/in (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klin. Abteilung für Allgemein- und Transplantationschirurgie ab sofort bis voraussichtlich 30.12.2008. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Selbstständiges Arbeiten, Englischkenntnisse in Wort und Schrift, gute EDV-Kenntnisse (Office, Datenverarbeitung). Aufgabenbereich: Studienbetreuung, Korrespondenz.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Februar 2007 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG
Rektor

93. Ausschreibung der Funktion der Rektorin / des Rektors gemäß den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Funktion

der Rektorin/des Rektors

gemäß den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 zu besetzen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck wurde 1669 gegründet und gliedert sich in 15 Fakultäten. Sie beschäftigt derzeit fast 3.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut etwa 21.000 Studierende.

Zur Rektorin/zum Rektor kann nur eine Person mit internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden.

Die Funktionsperiode beginnt am 1. Oktober 2007 und beträgt vier Jahre. Eine Wiederwahl ist zulässig.

Bewerbungen sollen nachvollziehbar machen, inwiefern die Kandidatin oder der Kandidat die genannten Voraussetzungen und das erwünschte Qualifikationsprofil erfüllt. Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen wird zusätzlich eine Beschreibung der konzeptionellen Vorstellungen über die weitere Entwicklung der Universität Innsbruck unter den Bedingungen des Universitätsgesetzes 2002 erwartet. Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerberinnen und Bewerber bereit sind, sich und ihre Vorstellungen im Rahmen eines öffentlichen Hearings zu präsentieren.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Fahrtkosten und sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht vergütet.

Bewerbungen sind bis spätestens 28. Februar 2007 (Datum des Poststempels) an den Vorsitzenden des Senats der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal, Büro des Senats, Innrain 52, 6020 Innsbruck zu richten, der auch für weitere Anfragen zur Verfügung steht (senatsbuero@uibk.ac.at).

Senat
der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

94. Ausschreibung der Position der Rektorin bzw. des Rektors der Universität für Bodenkultur Wien (University of Natural Resources and Applied Life Sciences Vienna)

Die Universität für Bodenkultur Wien schreibt gemäß § 23 Universitätsgesetz 2002 die Position der Rektorin bzw. des Rektors aus. Die Rektorin bzw. der Rektor wird vom Universitätsrat aus einem Dreivorschlag des Senates für eine Funktionsperiode von vier Jahren (1.10.2007 bis 30.9.2011) gewählt, eine Wiederwahl ist zulässig. Sie bzw. er übt diese Funktion aufgrund einer Zielvereinbarung und eines Arbeitsvertrages aus, die mit dem Universitätsrat abzuschließen sind. Die Universität für Bodenkultur ist in 14 Departments gegliedert, hat über 6.200 Studierende, 750 wissenschaftliche MitarbeiterInnen, davon 49 % aus eigenen Forschungseinnahmen finanziert, sowie ca. 630 Bedienstete im administrativen und technischen Bereich.

Erforderliche Qualifikationen:

- Internationale Erfahrung und Fähigkeit zur organisatorischen, personellen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Leitung einer Universität, Nachweis von Managementenerfahrung bei der Leitung größerer Organisationseinheiten, Personalentwicklungskompetenz (insbesondere Gender-Kompetenz)
- Hohes Ausmaß an sozialer Kompetenz, Kommunikations- und Integrationsfähigkeit sowie besonderes Geschick in der Verhandlungsführung
- Erfahrung im internationalen Forschungsumfeld
- Kenntnis des tertiären Bildungs- und Ausbildungssektors im nationalen und internationalen Bereich
- Kenntnis der österreichischen Verwaltungs- und Universitätsorganisation.

Vorausgesetzt wird die Identifikation mit den im Leitbild der Universität für Bodenkultur Wien niedergelegten Grundsätzen (www.boku.ac.at/leitbild.html). Die Universität für Bodenkultur Wien legt einen hohen Wert auf Personalentwicklung und Personalförderung, insbesondere des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie eine motivierende Führung des gesamten Universitätspersonals.

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbung soll ausführliche Unterlagen hinsichtlich der Bewerbungsvoraussetzungen, des geforderten Anforderungsprofils sowie der Vorstellung der/des Bewerberin/Bewerbers über die Prinzipien der Amtsführung und der weiteren Entwicklung der Universität für Bodenkultur Wien (siehe Entwicklungsplan: <http://www.boku.ac.at/947.html>) enthalten.

Es wird erwartet, dass die Bewerberinnen und Bewerber an einem Hearing an der Universität für Bodenkultur Wien am 26. März 2007 teilnehmen sowie der Mitwirkung einer Personalberatungsagentur im Rahmen des Auswahlverfahrens zustimmen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich und elektronisch bis 26. Februar 2007 (Datum des Poststempels) an die Personalberatung HILL WOLTRON Management Partner, Neulinggasse 29/1/14, 1030 Wien, Frau Christine Hill, e-mail: bewerbung@hill-woltron.com oder an den Vorsitzenden des Senates, o. Univ.Prof.DI Dr. Gerd Sammer, Büro des Senates, Universität für Bodenkultur Wien, A-1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33 bzw. e-mail: senat-vorsitz@boku.ac.at, der auch für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.

o. Univ. Prof. DI Dr. Gerd Sammer e.h.
Vorsitzender des Senates

95. Ausschreibung der Position einer Referentin / eines Referenten im Generalsekretariat der Österreichischen Rektorenkonferenz

Im **Generalsekretariat der Österreichischen Rektorenkonferenz** gelangt die Position **einer Referentin / eines Referenten**, vollbeschäftigt, voraussichtlich ab 1. April 2007, befristet auf zwei Jahre (Karenzvertretung) zur Besetzung.

Aufgabenbereiche: organisatorische Betreuung der internationalen Kontakte sowie Unterstützung der einschlägigen Gremien der Rektorenkonferenz

Besondere Erfordernisse: Reifeprüfung; Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift; EDV-Kenntnisse; hohe kommunikative Kompetenz und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Organisationsgeschick und Teamfähigkeit; Erfahrung im Universitätsbereich von Vorteil

Bewerbungsfrist: 20. Februar 2007

Ihre schriftliche Bewerbung einschließlich der üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Generalsekretariat der Österreichischen Rektorenkonferenz, Liechtensteinstraße 22, 1090 Wien, z.Hd. Mag. Heribert Wulz. Bewerberinnen / Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung allfälliger Reise- und Aufenthaltskosten.

Generalsekretariat
der Österreichischen Rektorenkonferenz
